

ruecktritt karajan 4 (apa)

die kuenstlerische laufbahn herbert von karajans erfahrt durch seinen heute bekanntgegebenen ruecktritt von der leitung der wiener staatsoper eine bedeutsame caesur. karajan (am 5. april 1908 in salzburg geboren) hat in wien zum ersten mal den taktstock gefuehrt, u.zw. als student der unter der leitung von direktor franz schalk stehenden dirigentenklasse der akademie fuer musik und darstellende kunst. als 14jaehriger war er bereits als pianist vor die oeffentlichkeit getreten.

seine eminente begabung hatte zur folge, dass karajan schon als 19jaehriger als musikkurator nach ulm berufen wurde, wo er bis zum jahre 1934 verblieb. in diesem jahre erfolgte seine ernennung zum generalmusikkurator des stadttheaters aachen. in den jahren 1930 bis 1934 betaeuigte er sich auch bereits als leiter des internationalen dirigentenkurses der salzburger festspiele und stand wiederholt als gastdirigent an der spitze der wiener symphoniker. sein engagement in aachen dauerte bis zum jahre 1938. dann erfolgte ein grosser sprung nach oben in der karriere karajans. er wurde generalmusikkurator und staatskapellmeister der staatsoper berlin und leiter der berliner staatskapells.

nach kriegsende uebernahm herbert von karajan die stelle eines lebenslaenglichen konzertdirektors der gesellschaft der musikfreunde in wien. zahlreiche gastspiele fuehrten ihn in den kommenden jahren nach italien (wo er hauptsaechlich an der mailaender scala wirkte) und nach england (wo er viele konzerte des londoner symphonieorchesters dirigierte und eine reihe von schallplatten-standardauf-

... schallplatten-standardaufnahmen schuf). 1946 leitete er sein erstes philharmonisches konzert in wien, 1951 und 1952 folgte eine taetigkeit als dirigent bei den bayreuther festspielen, 1954 wurde karajan zum chefdirigenten der berliner philharmoniker berufen und absolvierte tourneen durch die usa und mehrere europaeischen laender.

1956, nach dem ruecktritt dr. karl boehms, uebernahm karajan die kuenstlerische leitung der wiener staatsoper und spaeter auch der salzburger festspiele, zog sich jedoch im august 1960 von der letztgenannten funktion wieder zurueck.

seine auslandstaetigkeit hat karajan nach seiner berufung nach wien wesentlich eingeschraenkt. neben der leitung der wiener staatsoper behielt er noch die funktion des chefdirigenten der berliner philharmoniker und des konzertdirektors der gesellschaft der musikfreunde in wien. bei seiner verpflichtung als kuenstlerischer leiter der staatsoper hatte karajan eine enge zusammenarbeit mit der mailaender scala angekuendigt, die dann tatsaechlich auch durchgefuehrt wurde und zu mehreren austauschgastspielen fuehrte.

minister dr. drimmel hat in beantwortung einer parlamentarischen anfrage im november 1960 festgestellt, er setze sich nach wie vor fuer die direktion karajan ein.
(forts.moegl.) +tz+2020+

8/075